

Rio Favarinis

Charakteristik

Der Favarinis Bach, einziger südlicher Abfluss des Amariana Berges mit einem konstanten Wasserfluss, hat sich, bevor er in den Fella Fluss stürzt, eine wunderschöne Schlucht "gegraben".

Eingeschnitten im Dolomit aus der Trias Erdgeschichtenzeit kann man auch fossile Funde finden. Die steilen Flanken sind von üppiger Vegetation (Schwarzkiefer) bedeckt und das Wasser ist glasklar und smaragdgrün.

Dieser leichte Abstieg ist auch Anfängern sehr zu empfehlen.

Zone

Friuli Venezia Giulia - Amaro (UD)

Höhenmeter

Einstieg	520 m
Ausstieg	270 m
Abstieg	250 m
Distanz	500 m
Höchste Abseilstelle	50 m

Beste Jahreszeit

Von Mai bis Oktober

Himmelsrichtung

Süd

Zeitangaben

Zustieg	40 min
Abstieg	2h 30 min
Rückweg	5 min

Autoumstellung

Keine

Standplätze

Ausgezeichnet

Seile

2 x 50 m + Notseil

Material

Kompletter Neoprenanzug

Notausstieg

Auf der orografisch linken Seite sollten Ausstiege möglich sein (noch nicht ausprobiert); den letzten, hohen Wasserfall kann man auf ausgeprägten Wegspuren (etwas ausgesetzt) umgehen.

Landkarte

Carta Tabacco 1:25000 Blatt Nr. 13 - Prealpi Carniche, Val Tagliamento

Interesse

Lokal

Schwierigkeit

V4 a2 III

Koordinaten (WGS84) beim CAI-Wegbeginn Nr. 415

46° 23' 8.16"N 13° 7' 3.36"E

Koordinaten (WGS84) beim Verlassen des CAI-Weges Nr. 415

46° 23' 17.52"N 13° 7' 3.36"E

Koordinaten (WGS84) beim Einstieg in das Bachbett

46° 23' 13.92"N 13° 6' 45.36"E

Einstiegs/Ausstiegsparkplatz

Wenn man die Autobahn bei der Ausfahrt „Carnia-Tolmezzo“ verlässt, fährt man in Richtung Tarvis für circa 4 km weiter. Bevor man unter der Autobahn durchfährt biegt man links in eine kleine Straße, die in Kürze zur Favarinis Brücke führt, wo man einen Parkplatz findet.

Zustieg

Beim Parkplatz nimmt man den CAI Weg Nr. 415 den man bis zu den verfallenen Resten eines Stalles auf der linken Seite, verfolgt (circa 30 min.). Für wenige Meter noch weiter bis man auf der linken Seite Wegspuren sieht (weiße Zeichen und rote Farbe an den Bäumen), die leicht auf-und absteigend in die Nähe des Bachbettes führen. Die letzten Meter dann steil im Wald in das Bachbett hinab.

Beschreibung/Abseilstellen

01a - C 12 Re + DEV Re

01b - C 10 Li

02 - TB 2 oder TF 4 (umgehbar Re)

03a - MC + C 26 Re

03b - C 26 Li

Gehstrecke für circa 150 m mit kleinen Abkletterstellen

04 - C 8 Li (umgehbar Li)

Gehstrecke für circa 150 m mit kleinen Abkletterstellen

05a - C 12 Re + DEV Re

05b - C 12 Li

06 - C 3 Li

07a - MC + C 20 Re

07b - C 5 Re + C 15 Li + DEV Li

08 - TF 2 (umgehbar Re)

09 - MC + C 50 Re

An der Base des letzten Wasserfalles sind zwei Haken für eine Seilbahn; dann braucht man allerdings 2 x 60 m Seile.

Ausstieg

Nach dem letzten Wasserfall wird es offener und es sind nur noch wenige Meter zum Ausstieg; links führt der Weg zum Parkplatz.

Bemerkungen

Erstbegehung im August 1996 durch: M.Biondi, C.Stavagna, S. De Rossi, F. Cernjoi.

